



[Startseite](#) >> [Alle Touren](#) >> Spaziergang im Liebhartstal

## Information

Das Liebhartstal in Ottakring liegt in einem Talgraben zwischen den Ausläufern des Wilhelminenberges. Es ist jener Teil Ottakrings, der nicht ganz so urban ist, weniger dicht bebaut und gedrängt – das werden Sie während des Spaziergangs bald erkennen!

Der Spaziergang startet bei der Station „Ottakring“ (U-Bahn U3, S-Bahn 45, Straßenbahn 46) und führt über den Ausgang „Huttengasse“ zur Ottakringerstraße, über die Sandleitengasse und letztlich zur

Thaliastraße, die am Beginn des Liebhartstal liegt. Ab der Liebhartstalstraße/Gallitzinstraße geht es bis zum Endpunkt (Gallitzinstraße 97) bergauf, der Weg ist relativ steil.



### Hard Facts

	Ottakring U-Bahn Station, 1160 Ottakring		2,8 km
	1 Stunde 30 Minuten		Zu jeder Zeit machbar.

-  Outdoor
-  Natur
-  WC-Anlage
-  öffentlich erreichbar



### Susanna Scheffel

Ich bin geborene Ottakringerin und habe in meiner Arbeit mit Schulkindern die nähere Umgebung erkundet. Daraus hat sich dann ein Spaziergang für Erwachsene entwickelt. Und jetzt habe ich Zeit mir die Umgebung (noch) genauer anzusehen und hinter die Geheimnisse und die Geschichte von Sehenswürdigkeiten in Ottakring zu blicken.



Willkommen beim Spaziergang durch das Liebhartstal! 🦶 Der Spaziergang startet bei der Station "Ottakring" (U-Bahn U3, S-Bahn 45, Straßenbahn 46) und führt über den Ausgang "Huttengasse" zur Ottakringerstraße, über die Sandleitengasse und letztlich zur Thaliastraße, die am Beginn des Liebhartstal liegt. 🌍

Das Liebhartstal in Ottakring liegt in einem Talgraben zwischen den Ausläufern des Wilhelminenberges. Es ist jener Teil Ottakrings, der nicht ganz so urban ist, weniger dicht bebaut und gedrängt - das werden Sie auch bald erkennen! 😊

Weiter



Hier sehen Sie die gesamte Route.



OpenStreetMap Material

Weiter



Aber warum heißt diese Gegend eigentlich Liebhartstal? Was denken Sie worauf der Name zurückgeht? 😞

- Weingartenbesitzer
- Name eines alten Heuriger
- Fürst von Liebhart

Beantworten

💡 Richtig: das Liebhartstal ist nach einem Weingartenbesitzer benannt! 🍇

Weiter

Auf zum ersten Stopp: dem Ottakringerstraße 222. Bitte hier entlang... 🌍 👣



OpenStreetMap Material

Entlang der S-Bahn Linie (ehemalige "Vorortelinie") zunächst auf der Huttengasse, die Thaliastrasse überqueren, dann weiter die Weinheimergasse stadtauswärts, bis zur nächsten Querstrasse: der Ottakringerstrasse. In die Ottakringerstrasse links einbiegen bis zur Nummer 222.



Herzlich willkommen bei der Ottakringer Kirche - hier am Platz tut sich so einiges: es gibt ein Jugendzentrum ([JugendZone16](#)), zwei Kindergärten, die Ottakringer Kirche sowie den ältesten Heurigen Wiens 🍷: die 10er Marie!

Hier befinden sich auch einige Sitzgelegenheit - vielleicht möchten Sie es sich ja kurz wo gemütlich machen und ein paar Informationen zur Ottakringer Kirche und dem Heurigen 10er Marie lesen!



Scheffel



Weiter

Die Alt-Ottakringer Pfarrkirche ist eine römisch-katholische Kirche, die ursprüngliche Kirche war die zweitälteste Kirche in Ottakring, bis zum Neubau im Jahr 1912.



Die [10er Marie](#) ist also der älteste Heurige in Wien: was denken Sie, wie lange gibt es den Heurigen bereits? 🤔

1686

Beantworten



Die 10er Marie gibt es bereits seit dem Jahr 1740! 🍷



Scheffel

Weiter

Übrigens, Augen auf: ein paar Schritte weiter gegenüber vom Heurigen 10er Marie befindet sich ein interessantes Relief vom österreichischen Bildhauer und Zeichner Alfred Hrdlicka.



Scheffel

Nun geht es die Ottakringerstraße weiter stadtauswärts Richtung Sandleitengasse. Die Sandleitengasse überqueren und an der Ecke Ottakringerstraße/Sandleitengasse kurz auf das Eckhaus (heutiges Lokal "Achillion") blicken.



OpenStreetMap Material



Weiter

Hier am Ende der Straßenbahn Linie 2 stand früher die Kornhäuselvilla, die 1804 nach Entwurf des Architekten Joseph Kornhäusel errichtet wurde. Joseph Kornhäusel (1782-1860) galt als einer der wichtigsten Vertreter des Klassizismus, den er wiederum mit lokalen Traditionen verband. Das Gebäude hat viel Geschichte und wurde 2005 renoviert. Einst war hier eine Meierei, sowie eine "Kindermilchanstalt", die Milch insbesondere für Kinderspitäler produzierte untergebracht. 1916 baute Joseph Wegscheider das Gebäude zu einem Milchwirtschaftsunternehmen aus . Heute befindet sich ein griechisches Lokal, eine Gemeinschaftspraxis, sowie eine Bürogemeinschaft im Haus.



Scheffel

Jetzt geht es weiter zu unserem nächsten Stopp: der Karl-Kantner-Park 🌳. Die Ottakringerstraße weiter stadtauswärts gehen bis Sie beim Park "anstoßen".



OpenStreetMap Material

Weiter

Direkt am Beginn des Kantner Parks steht übrigens diese Statue. Hier floß einst der Ottakringer Bach, einzig der Brückenheilige verweist heute noch darauf.



Hier im Park befindet sich das Karl-Kantner-Denkmal 🗿, die Statue hilft Ihnen bei der nächsten Quizfrage 🤔 ....



Was denken Sie, wer war Karl Kantner? 🤔

- Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr
- Bürgermeister der Stadt Wien
- aktueller Besitzer des 10er Marie Heurigen

Beantworten

Richtig - Karl Kantner (1850-1925) war ein vielfach ausgezeichnete und geehrte Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr! 🧑‍🚒



Hier im Park können Sie sich gut auf die nächste Etappe die Gallitzinstrasse vorbereiten: vielleicht noch ein Eis vom Eisgeschäft "Mauß" (Thaliastrasse 155) 🍦 oder ein Getränk auf einer schattigen Parkbank 🪑🌳 ...Übrigens, laut einer Umfrage ist Schokolade das Lieblingseis der Liebhartstaler\*innen natürlich im Eisgeschäft "Mauß"! 🏆

Weiter

Das Liebhartstal ist ein Tal im Bereich des Gallitzinberges in Wien und Quellgebiet des Ottakringer Bachs. Wie wir schon herausgefunden haben geht der Name Liebhartstal (wahrscheinlich) auf den Weinbaubesitzer Liebhardt aus dem 14 Jhdt. zurück. Bis nach der Wende zum 20. Jahrhundert war das Gebiet ein beliebtes Ausflugsziel mit vielen Wirtshäusern, Heurigen und Gaststätten.



Weiter



Und es gibt noch weitere spannende Fakten zu diesem Ort:

- ✓ Das Liebhartstal ist ein zentraler Handlungsort der Traumnovelle von Arthur Schnitzler. ■
- ✓ "Unterwegs auf der Perlmutterstraße": Der untere Teil der Gallitzinstrasse bestand bei deren Bau teilweise aus Perlmutterabfall. Hier waren einst viele Perlmutterdrechsler tätig. 💎



Scheffel

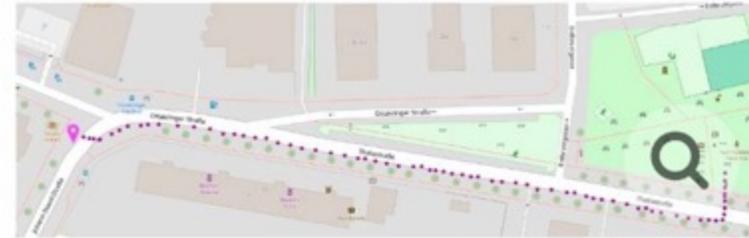


✓ Am Beginn der Gallitzinstraße (Nummer 1) befindet sich der einzige denkmalgeschützte Imbissstand der Stadt Wien, namens Singer Imbiss. Direkt neben dem Bockkeller, an dem der Spaziergang gleich noch vorbeiführt.



Scheffel

Der Spaziergang führt nun weiter die Ottakringerstraße entlang bis zur Ecke Gallitzinstraße Nr. 1. Hier steht gegenüber vom Pensionist\*innen Wohnhaus Liebhartstal der Bockkeller!



OpenStreetMap Material

Weiter

Hier stehen wir bei unserem ersten Halt auf der Gallitzinstrasse: dem Bockkeller.



Scheffel

Ottakring gilt für Viele als die "Wiege der Wiener Musik" 🎵...die Brüder Gammer besaßen das zweistöckige Gasthaus "Bockkeller", der ca. 2000 Personen fasste mit einem großen Gastgarten mit 100-jahre alten Bäumen.

Weiter

Der ehemalige Speisesaal im 1. Stock mit dem umlaufenden Ochsenaugenfries, den Deckenfresken und Elementen des Barocks und der Gründerzeit übt einen besonderen Zauber auf Besucher\*innen aus. Nachdem das Gebäude zwischenzeitlich sehr verfallen ist, wurde es 1986 von einer Blumenfirma renoviert, kurzfristig verwendet bis es schließlich 1993 von der Gemeinde Wien dem Wiener Volksliedwerk vermietet wurde. Schauen Sie mal auf die Webseite für Veranstaltungen, Konzerte u.v.m.!

<https://www.wienvolksliedwerk.at/>

💡 Übrigens, der Spiegelsaal im Bockkeller kann auch für Veranstaltungen gebucht werden.

Weiter

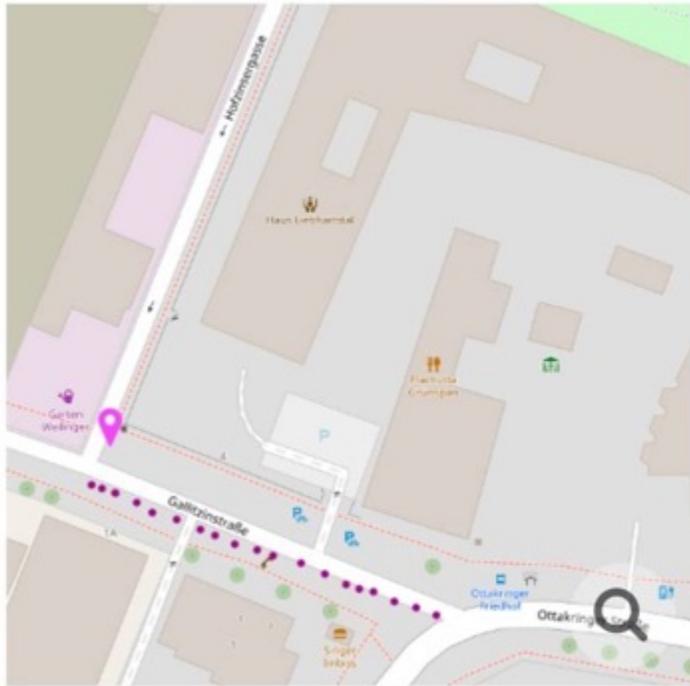
Apropos, Wienerlieder..fällt Ihnen spontan ein Wienerlied ein? Stimmen Sie es doch kurz an... 🗣️ 😊

🎤 Aufnahme starten

✓ Fertig



Vom Bockkeller geht es nun weiter die Gallitzinstrasse entlang bis zur Ecke Hofzinsergasse. Die Gasse ist nach einer interessanten Persönlichkeit benannt... ✂️



OpenStreetMap Material

Weiter

Die Hofzinsergasse ist benannt nach Johann Nepomuk Hofzinsler, als berühmter Zauberer mit Kartentricks sowie als Theaterkritiker in Wien bekannt. Doch was war der Hauptberuf von Johann Nepomuk Hofzinsler? 🤔



Scheffel

- Beamter im Finanzministerium
- Fleischer
- Mathematiklehrer

Der Spaziergang führt nun die Gallitzinstraße weiter entlang der Friedhofsmauer. Auf der Höhe Gallitzinstrasse Nr. 20 blicken Sie auf den ehemaligen Wasserbehälter/Wasserreservoir der 2. Kaiser Franz Josef-Hochquellleitung, die 1911-1912 errichtet wurde. 💧💧💧💧



Scheffel

Weiter geht's an der Friedhofsmauer entlang...

Weiter

Übrigens, der Ottakringer Friedhof weist 44 ehrenhalber gewidmete Gräber auf, u.a. liegen hier der Politiker [Franz Schuhmeier](#) (1864-1913), der Wienerliedersänger [Hansl Schmid](#) (1897-1987), sowie die Lyrikerin [Christine Busta](#) (1915-1987) und den Musiker und Maler [Karl Hodina](#) (1935-2017).

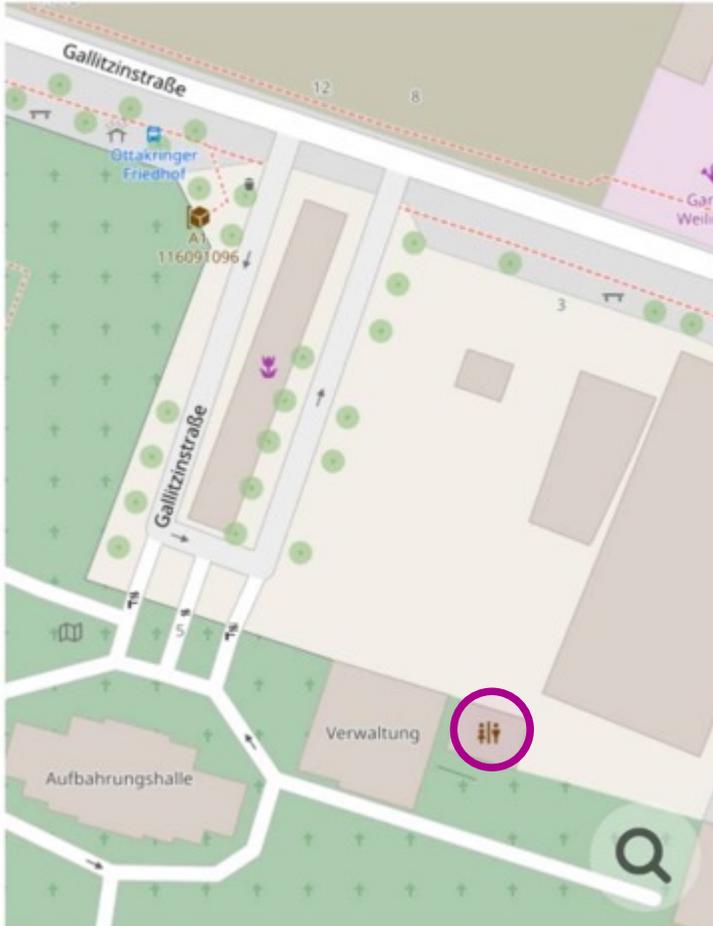
Die Aufbewahrungshalle 1 wurde 1885 als Friedhofskapelle erbaut und steht heute unter Denkmalschutz. Der Legende nach beschützt ein Eremit die Kapelle.



Scheffel

Weiter

**wc** Übrigens, im Friedhof befinden sich Toiletten. Direkt neben dem Verwaltungsgebäude.



OpenStreepMap Material

Weiter entlang auf der Gallitzinstraße befindet sich auf der Hausnummer 44 ein besonderes Wandrelief! Halten Sie die Augen offen...



Scheffel

Haben Sie es entdeckt? Das Relief zeigt Kaiser Joseph II wie er sich unters Volk mischte und 1769 einen Pflug auf tschechischen Feldern bedient.

Weiter

Nächste Station: Katharinenruhe.

**wc** Hier befindet sich ein öffentliches Pissoir.

Nun geht es zu unserer nächsten Station:  
Katharinenruhe. Immer hier entlang..



OpenStreetMap Material



Weiter



Scheffel



Die Katharinenruhe wurde 2002 wieder als "Katharinenruhe" rückbenannt nachdem dieser Ort bereits die Namen "Liebhartsruhe" und "Scheibenplatz" trug. Katharina war die Schwester von Moritz Kuffner, dem Gründer [Volkssternwarte Ottakring](#). Was denken Sie, wann trug dieser Ort den Namen "Katharinenruhe" zum ersten Mal? 🤔 Ein kleiner Tipp: sie finden die Lösung auf einem Schild - Kopf hoch lautet die Devise 😊

- 1886
- 1905
- 1950

Beantworten

Gesucht? Gefunden! 1886 lautet die richtige Antwort! 💡



Jetzt geht es weiter die Gallitzinstraße entlang bis zur Ecke Liebhartstalstraße Nr. 1



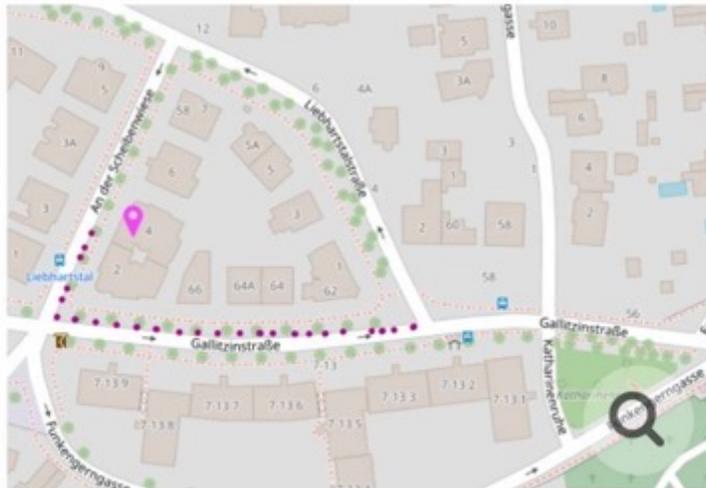
OpenStreetMap Material

Hier am Ecke Gallitzinstraße/Liebhartstalstraße ist das so genannte Fuchseck - in diesem Haus befand sich sehr lange ein Greißler namens "Fuchseck" 🦊. Jetzt stehen wir am Beginn des Ottakringer Cottage!

Weiter



Der Spaziergang führt nun weiter auf der Gallitzinstraße bis zur Ecke "An der Scheibenwiese"...dort wartet ein besonders schmuckes Haus auf Sie 😍.. immer hier entlang..



OpenStreetMap Material

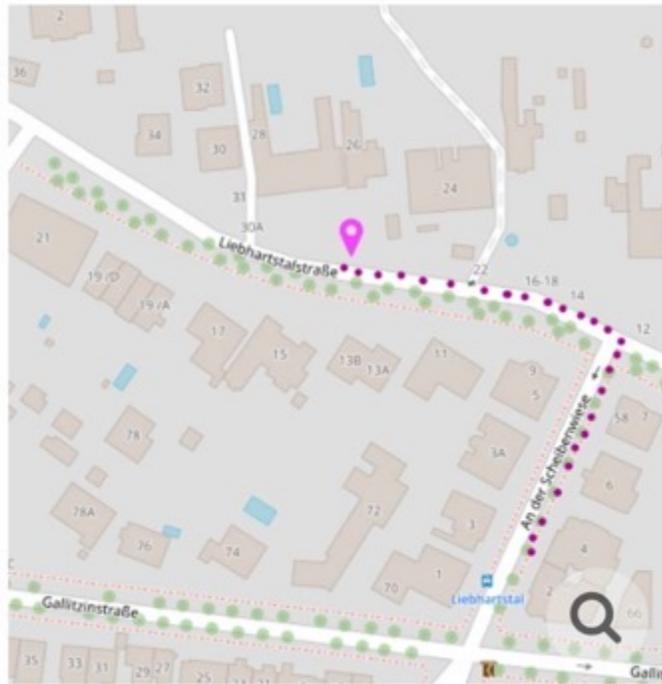
Hier an der Scheibengasse 2-4 befindet sich die wunderschöne 1913 von den Brüdern Karner erbaute Doppelvilla mit Jugendstilelementen.



Scheffel



Nun geht es die an der Scheibenwiese weiter bis zur Ecke Liebhartstalstraße. Hier links einbiegen, und bis zur Liebhartstalstrasse Nr. 26 spazieren. 🌍👣



OpenStreetMap Material

In der Liebhartstalstraße Nummer 26 wartet ein ein besonders großer Baum auf Sie 🌳 ..ein Mammutbaum. Der ist zwar nicht ganz so groß wie so manche Mammutbäume in Kalifornien, aber für das Liebhartstal dennoch ein Riese! 😄





Ein paar Meter vom Mammutbaum weiter auf der Liebhartstalstraße Nummer 29 steht die Kokoschka Villa. Der österreichische Künstler Oskar Kokoschka (1886-1980) erwarb dieses Haus im Jahr 1929 für seine Familie und lebte dort auch einige Jahre gemeinsam mit seiner Mutter, bis er nach ihrem Tod im Jahr 1934 nach Prag ging.



Scheffel

In der Liebhartstalstrasse 52 steht übrigens das ehemalige Kinderheim St. Benedikt, ein Kloster der Benediktinerinnen mit Kinderheim und Klosterkirche. 🏰



Scheffel

Weiter



Jetzt geht es weiter zum letzten Stop auf diesem Spaziergang: der Ganserlburg, sind Sie schon neugierig was sich hinter dieser Bezeichnung verbirgt? 🏰 Dann hier entlang...

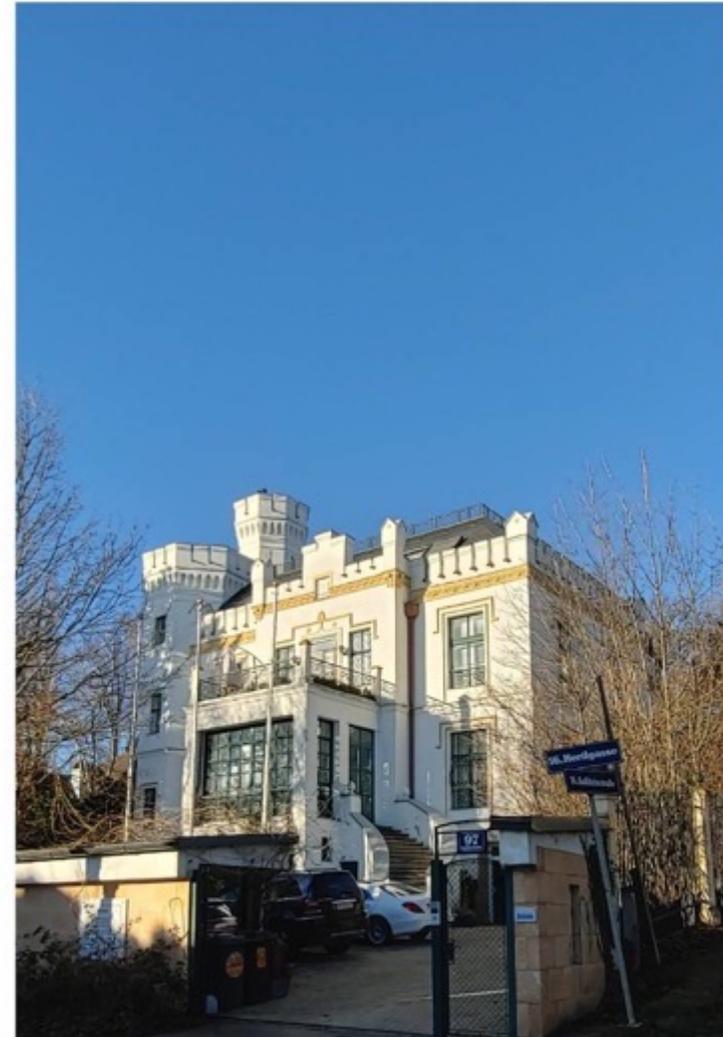


Die Liebharstalstrasse weiter stadtauswärts bis zur Traurnergasse, die dann zur "Villa Novak" in der Gallitzinstrasse Nr. 97 führt.



OpenStreetMap Material

Stehen Sie vor diesem Gebäude? Dann sind Sie richtig! Willkommen bei unserem letzten Halt! 🏰 😊

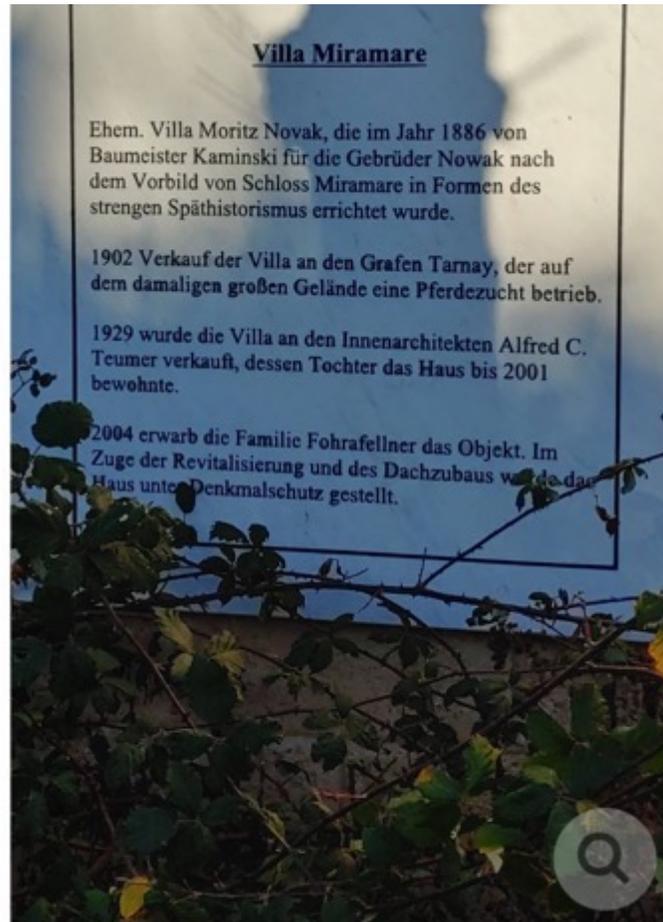


Die Villa Novak bzw. das Schloss Miramare in der Gallitzinstrasse 97 wurde 1866 nach dem Vorbild vom Schloss Miramare in Triest, Italien erbaut.

Weiter



Die Villa Novak bzw. das Schloss Miramare in der Gallitzinstrasse 97 wurde 1866 nach dem Vorbild vom Schloss Miramare in Triest, Italien erbaut. Haben Sie schon dieses Schild entdeckt? Dann sind Sie ja bereits bestens informiert 🧑🏻👉 😊!



Scheffel

Eine letzte Quizfrage haben wir noch für Sie: die Villa Novak wird von vielen auch die "Ganserlburg" genannt 🐔🏰...aber warum?

- Die ursprünglichen Besitzer\*innen luden alle Nachbar\*innen zu einem Gänse-Festmahl ein.
- Auf dem Baugrund befand sich ursprünglich eine Gänsezucht.
- Der ehemalige Besitzer hatte Gänse im Garten.

Beantworten



Richtig, der Legende nach luden die ursprünglichen Besitzerinnen der *Villa alle umliegenden Nachbarinnen* zu einem Gänsefestmahl ein. 🦃🍷.

Wir sind bereits am Ende des Spaziergangs im Liebhartstal angekommen. 🚩...wenn Sie noch weiterspazieren möchten, haben wir noch einen Tipp für Sie. Immer hier entlang...

Weiter



Hier bei der Villa Novak ist das Ende des Spaziergangs. Sollten Sie noch Lust haben weiterzugehen und mehr in der Gegend zu erkunden können wir [das Erholungsgebiet Steinhofgründe](#) und die Feuerwache für einen ausgiebigen Spaziergang empfehlen.

**WC**: Übrigens, beim Eingang zu den Steinhofgründen neben der Feuerwache befindet sich eine öffentliche Toilettenanlage.



Scheffel



Scheffel





Der Spaziergang ist im Rahmen des Projektes [Los geht's Wien](#) (gefördert durch das BMSGPK) und des Erasmus+ Projektes [SEE U](#) (kofinanziert von der Europäischen Union) entstanden.



**Co-funded by  
the European Union**

This project has been funded with support from the European Commission. This publication reflects the views only of the authors, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein.

 **Bundesministerium  
Soziales, Gesundheit, Pflege  
und Konsumentenschutz**

# LÖSUNGEN

Aber warum heißt diese Gegend eigentlich Liebhartstal? Was denken Sie worauf der Name zurückgeht? 🤔

- Weingartenbesitzer
- Name eines alten Heuriger
- Fürst von Liebhart

Die 10er Marie ist also der älteste Heurige in Wien: was denken Sie, wie lange gibt es den Heurigen bereits? 🤔

1686

Die 10er Marie gibt es bereits seit dem Jahr 1740! 🍷



Scheffel

# LÖSUNGEN

Was denken Sie, wer war Karl Kantner? 🤔

- Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr
- Bürgermeister der Stadt Wien
- aktueller Besitzer des 10er Marie Heurigen

Beantworten

Die Hofzinsergasse ist benannt nach Johann Nepomuk Hofzinger, als berühmter Zauberer mit Kartentricks sowie als Theaterkritiker in Wien bekannt. Doch was war der Hauptberuf von Johann Nepomuk Hofzinger? 🤔



Scheffel

- Beamter im Finanzministerium
- Fleischer
- Mathematiklehrer

# LÖSUNGEN

Die Katharinenruhe wurde 2002 wieder als "Katharinenruhe" rückbenannt nachdem dieser Ort bereits die Namen "Liebhartsruhe" und "Scheibenplatz" trug. Katharina war die Schwester von Moritz Kuffner, dem Gründer [Volkssternwarte Ottakring](#). Was denken Sie, wann trug dieser Ort den Namen "Katharinenruhe" zum ersten Mal? 🤔 Ein kleiner Tipp: sie finden die Lösung auf einem Schild - Kopf hoch lautet die Devise 😊

1886

1905

1950

Eine letzte Quizfrage haben wir noch für Sie: die Villa Novak wird von vielen auch die "Ganserlburg" genannt 🦢🏰...aber warum?



Die ursprünglichen Besitzer\*innen luden alle Nachbar\*innen zu einem Gänse-Festmahl ein.



Auf dem Baugrund befand sich ursprünglich eine Gänsezucht.



Der ehemalige Besitzer hatte Gänse im Garten.

